

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **52 (1965)**

Heft 8: **Gartenarchitektur**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Hochhaus am Eigerplatz, Bern: Verschiedene Lüftungsanlagen der WERA AG

WERA Klima – prima

Es ist heute so selbstverständlich, daß überall dort, wo viele Menschen zusammenkommen, in Büros, Fabriken, Gaststätten, Kinos usw. Klimaanlage geplant werden.

Besseres Arbeitsklima, bessere Leistungen, weniger Absenzen, dadurch besserer Ertrag – Vorteile genug – auch bei Ihnen eine WERA-Klimaanlage einzubauen.

Über 4000 Referenzen aus dem In- und Ausland geben Ihnen Auskunft über unsere Leistungen. Alle Anlagen werden im eigenen Ingenieurbüro projektiert, die Apparate in unserer Fabrik gebaut und von unseren Spezialisten an Ort und Stelle montiert.

WERA AG, Bern/Zürich

3000 Bern, Gerberngasse 23–33, Telefon (031) 22 77 51–54
8003 Zürich, Zurlindenstraße 213, Telefon (051) 23 63 76

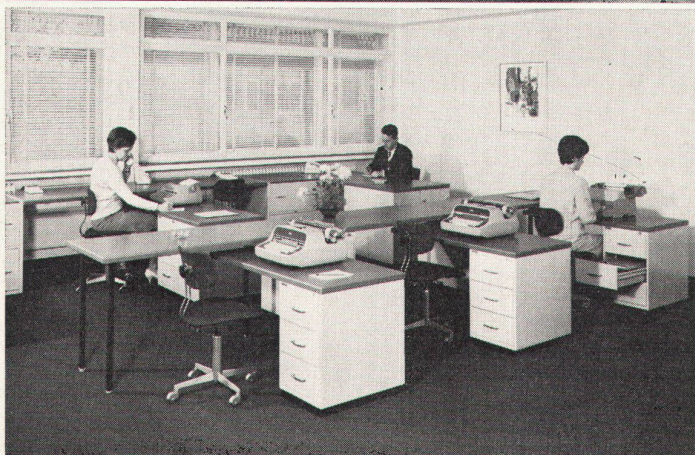
Kommen Sie mit Ihren Problemen zu uns. Wir studieren diese und unterbreiten Ihnen dann, für Sie unverbindlich, eine Offerte.

Beraten, Projektieren und Ausführen von

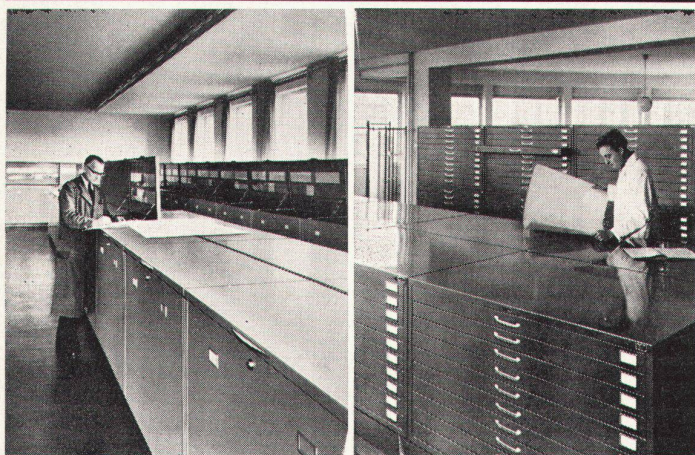
- Klimaanlage für Fabriken, Verwaltungen, Spitäler, Schulen, Hotels, Kinos, Wohnhäuser usw.
- Anlagen für Lüftung, Luftbefeuchtung, Entnebelung usw.
- Warmluftheizungen für Kirchen, Kinos, Großräume usw.

WERA

POHLSCHRÖDER Büromöbel in Stahl
Bessere Arbeitsplätze - schönere Büros



POHLSCHRÖDER Zeichenschränke in Stahl
Ordnung und Übersicht in der Planablage



GRAB+WILDI AG

8023 Zürich Seilergraben 53 und 59 8902 Urdorf bei Zürich
Telephon 051 24 35 88 und 34 61 88 Telephon 051 98 76 67

Ausstellung in Zürich - Vertretung für Kanton Zürich,
Teil Aargau, Ost- und Zentralschweiz, Graubünden, Tessin und Liechtenstein

Stadt Lenzburg

Stellenausschreibung

Auf 1. Januar 1966 ist die Stelle des
Bauverwalters der Stadt Lenzburg
neu zu besetzen.

Voraussetzungen: Ingenieur oder Architekt mit Hochschul- oder
Technikumsbildung sowie mehrjähriger praktischer Tätigkeit.

Besoldung nach Vereinbarung im Rahmen der städtischen Be-
soldungsverordnung plus Teuerungszulage. Familien- und Kinder-
zulagen, Treueprämien, Fünf-Tage-Woche. Der Beitritt zur Aar-
gauischen Beamtenpensionskasse ist obligatorisch.

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Angaben über
Bildungsgang und bisherige Tätigkeit sowie Beilage von Photo,
Ausweisen und Zeugnisabschriften sind bis 16. August 1965 an
das Stadtmannamt, 5600 Lenzburg, zu richten, das auch nähere
Auskunft erteilt.

Lenzburg, den 22. Juni 1965

Der Stadtrat

OFA

**Ideen- für die Gestaltung eines Zentrums
wettbewerb in der Hertiallmeind, Zug**

Die Korporation Zug eröffnet einen Ideenwett-
bewerb für die Gestaltung eines Zentrums in
der Hertiallmeind (neues Wohngebiet der Stadt
Zug), welches einem Einzugsgebiet bis zu zirka
20000 Einwohner dienen soll.

Teilnahmeberechtigt sind die Architekten, welche in den Kantonen
Uri, Schwyz, Ob- und Nidwalden, Luzern, Zürich,
Aargau und Zug heimatberechtigt und dort wohn-
haft oder seit dem 1. Januar 1964 daselbst nieder-
gelassen sind; ferner solche, die Korporations-
bürger von Zug sind und in der Schweiz wohnen.

Die Wettbewerbsunterlagen können gegen eine
Hinterlage von Fr. 50.- ab 15. Juni 1965 bei der
Korporationskanzlei, Poststraße 16, 6300 Zug,
bezogen oder schriftlich bestellt werden (Ein-
zahlung auf Postcheckkonto 80-3304).

Termine

Fragestellung bis 31. Juli 1965

Ablieferung der Entwürfe bis 30. November 1965

Zug, 8. Juni 1965

Korporation Zug